

**maxit floor 4032 Fließspachtel ultra  
sehr schnell belegbar, oberflächenhart und hochbelastbar  
CT-C35-F7**



### Produktkurzbeschreibung

maxit floor 4032 ist ein zementgebundener, polymermodifizierter Fließspachtel.

### Anwendungsbereich

Spachtelung und Verlegung von Bodenbelägen im Wohn-, Gewerbe- und Industriebereich innerhalb eines Arbeitstages. Im Verbund auf unterschiedlichen Untergründen manuell oder maschinell eingebaut. Bildet einen tragfähigen Untergrund für alle gängigen und auch anspruchsvollen Bodenbeläge.

### Untergrund

Zementestrich, Beton, Calciumsulfatestrich, Fliesen, Magnesiaestrich, Steinholzestrich

### Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und frei von Staub und Verunreinigungen sein
- Anwendungstipp beachten: „Welche Verfahren zur Oberflächenvorbereitung von Böden gibt es?“
- Untergrundbezogene Grundierung nach maxit Systemempfehlung mit maxit floor 4716 Haftgrundierung oder mit Epoxidharz maxit floor 4712 Grundierung EC 1 mit Quarzsandabstreuerung. Technische Merkblätter dazu beachten.
- Auf Altklebstoffen, Holzuntergründen und ungrundierten Flächen ist eine maximale Auftragsdicke von 3 mm zulässig.
- Bei aufsteigender Kapillarfeuchte oder Dampfdruck aus dem Untergrund zweifache Epoxidharzgrundierung als dampfbremsende Schicht mit z.B. maxit floor 4712 und abschließender Quarzsandabstreuerung direkt auf den Betonuntergrund aufbringen.
- Größere Unebenheiten (> 10 mm) mit z.B. maxit floor 4045 Bodenausgleich standfest egalisieren.

### Verarbeitung / Montage

#### Verarbeitung:

- Die maximale Breite der Arbeitsfläche sollte nicht mehr als 8 bis 10 Meter betragen, damit das Material im Ansatzbereich noch zusammenfließen kann.
- Bei Breitenüberschreitung maxit floor 4965 Abstellstreifen setzen.

- Material auf die Fläche gießen und mittels Stift- oder Zahnrakel, oder von Hand mit der Glättkelle verteilen.
- Oberfläche mit einer Zahnrakel oder Glättkelle glätten oder ggf. mit einer Stachelwalze bearbeiten.

#### Mischen:

- Bei manueller Verarbeitung 1 bis 2 Minuten mit einem geeigneten Rührwerkzeug aufmischen.
- Das Material wird mit ca. 6,25 Liter Wasser je 25 kg/Sack gemischt.
- Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit, erhöht die Rissgefahr und das Schwinden.

#### Mischwerkzeuge:

- Bohrmaschine mit Rührquirl für Spachtelmassen
- m-tec Duomix 2000
- Gerätereinigung im frischen Zustand mit Wasser

#### Materialverbrauch

ca. 1,5 kg/m<sup>2</sup> (pro mm Schichtdicke)

#### Nachbehandlung / Beschichtung

- Frisch eingebaute Flächen vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung schützen. Für Luftaustausch sorgen.
- Die Baustellentemperatur muss während der Verarbeitung und innerhalb der ersten Woche mindestens 10°C, besser 15°C betragen.
- Schleifarbeiten können noch nach Erreichen der Begehbarkeit vorgenommen werden.

#### Allgemeine Hinweise

- Vor Verarbeitung erforderlichen Ausgleichsbedarf schätzen.
- Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.
- Bei Anwendung auf schwimmenden Konstruktionen und Heizestrichen alle aufgehenden Bauteile mit Randdämmstreifen mind. 8 mm von der Bodenkonstruktion trennen.
- Das Produkt ist mit einem Oberbelag zu belegen.
- Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

- Keine Fremdstoffe beimischen.

#### Besondere Hinweise

- Nur im Innenbereich einsetzen.
- Bauseits erforderliche Zweitspachtelung entweder sofort nach Begehbarkeit, direkt oder frühestens nach 6 Stunden nach Zwischengrundierung maxit floor 4716 (1:3 mit Wasser verdünnt) durchführen. Die erste Schicht muss dicker als die Folgeschicht sein.
- Auf bestimmten Untergründen, wie z.B. fest haftenden und wasserfesten Altklebstoffen, neue, gut abgesandete Gussasphaltestriche oder zuvor angeschliffene, wasserfeste Span- und OSB-Platten bzw. Vollholzuntergründe, kann maxit floor 4032 auch ohne Grundierung appliziert werden.
- Das Produkt hat eine sehr gute Haftung auf einem nicht grundierten Untergrund.
- Jedoch kann, in Abhängigkeit der Untergrundbeschaffenheit, aufsteigende Luft zu weniger perfekten Oberflächen führen.

#### Lagerung

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material mind. 6 Monate lagerfähig.

#### Logistik

25 kg/Sack, 42 Sack/Pal.

#### Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

Fließpachtel	maxit floor 4032 Fließpachtel ultra sehr schnell belegbar, oberflächenshart und hochbelastbar CT-C35-F7
Baustoffklasse	A 2 fls1 – EN 13501-1
Begehbar	nach ca. 50 - 60 Min.
Belegereif	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Erreichen der Begehbarkeit</li> <li>• Bei Parkett/Laminat nach 12 Stunden</li> </ul>
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	> 7 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	> 35 N/mm <sup>2</sup>
Empfohlene Schichtdicke	1 - 10 mm
Konsistenz	260 - 280 mm (Ring: 68/H 35 mm)
Teilbelastbar	Leichte Belastung: nach ca. 1 h
Verarbeitungstemperatur (Luft)	10°C - 25°C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund)	10°C - 25°C
Verarbeitungszeit	15 - 25 Min. bei 20°C und 65% rel. Luftfeuchtigkeit
Wasserbedarf	ca. 25 % (ca. 6,25 l)